



## Kasbek Besteigung 4 Tage

**Dauer:** 4 Tage / 3 Nächte

**Reisezeit:** Mitte Juli bis September

**Teilnehmer:** 2 - 6

**Reiseleitung:** Lokaler Bergführer (englischsprachig)

**Schwierigkeit:** 5

ab **705 €**

### Preisliste für Privatreisen

Teilnehmer	Preis pro Person
6	578 €
5	674 €
4	775 €
3	584 €
2	810 €

### Buchung & Kontakt

GEORGIA INSIGHT Ltd.  
Tabukashvili Str. 41  
0108 Tbilissi  
Georgien

Tel: +995 / 322 / 29 55 32  
Mobil: +995 / 599 / 08 45 00  
Dt. Festnetz: 0711 / 460 501 29  
E-Mail: [info@georgia-insight.eu](mailto:info@georgia-insight.eu)

Online

<https://www.georgia-insight.eu/reisen/kasbek-besteigung-4-tage>

### Kurzbeschreibung

Besteigung des legendären Kasbek 5.054m, ein erloschener Vulkan, der als mächtiger Solitär eindrucksvoll die Landschaft überragt und bei klarem Wetter sogar von Tbilissi aus zu sehen ist. Die Georgier nennen ihn den "Eisgekrönten". Besteigung mit deutsch- oder englischsprachigem Bergsteiger ab/bis Stepanzminda.

Geeignet als Reisebaustein für Bergsteiger, die gut trainiert oder bereits einige Tage in der Region sind und daher KEINEN Akklimatisierungstag benötigen.

### Höhepunkte

- Besteigung des Kasbek 5.054m
- Reisebaustein ab Stepanzminda
- englischsprachiger Bergführer



## 1 Aufstieg zur Meteo Station

**Saberze Pass 3.100m, Altihut 3.014m, Meteo Station 3.650m**

Aufstieg ab Stepanzminda ca. 5 Std. zum Saberze Pass 3.100m und weiter durch zunehmend felsigeres Gelände mit zwei Flussüberquerungen zum Gletscher, von wo es noch etwa 2 Stunden bis zur Meteo Station (Bethlemi Hütte) auf 3.670m sind.

*Höhenunterschied: Aufstieg ca. 1.500 hm*

*Dauer: ca. 6-7 Std.*

*Verpflegung: Picknick*

*Übernachtung in der Meteo Station*



## 2 Die Gipfelbesteigung

**Kasbek 5.054m**

Kurz nach Mitternacht (ca. 2 Uhr) Aufbruch, um den Gipfel mit 5.054m zu besteigen. Der Aufstieg gliedert sich in vier Etappen:

**1. Aufstieg bis 4.100m über das "Feld der Stimmen"** (georg. Chmaura), ein weites Geröllfeld mit häufigem Steinschlag zum Gletscher (450 hm, ca. 3 Std.), dieser erste Teil wird mit Stirnlampen zurückgelegt. Gute Ortskenntnisse des örtlichen Begleiters sind hier besonders erforderlich, weil Gletscherflüsse, Erdbeben und Steinschlag die Route permanent verändern. Anlegen der Steigeisen und des Seils, die gesamte weitere Tour erfolgt in einer Seilschaft.

**2. Maili Plateau auf 4.400m** - Weiter geht es mit Seil und Steigeisen über den vereisten und gefährlichsten Teil des Gletschers mit zahlreichen tiefen Gletscherspalten, die sich täglich ändern bis zum Maili Plateau auf 4.400m (500 hm, ca. 2 Std.). Ab 4.200m beginnt schon die Luft dünner zu werden und die ersten Schwächeanfälle sind zu überwinden. Die Sonne wird vom Kasbek verdeckt, lässt aber alle umliegenden Berge in rot und gold erglühen.

**3. Kasbek Sattel auf 4.900m** - Zunehmend steiler werdender Aufstieg über das Schneefeld quasi um den Kasbek herum und von hinten hoch zum Sattel auf 4.900m (500 hm ca. 2,5 Std.). Von hier kann man bis nach Wladikawkas sehen. Etwa ab der Hälfte wird es besonders anstrengend, hier ist es wichtig, ganz langsam, ruhig und gleichmäßig zu gehen und die Pausen für tiefe Atemzüge zu nutzen. Ab dem Sattel gilt der Kasbek schon als "bestiegen", allerdings wartet noch eine 150m hohe Eiswand auf den echten Gipfelsturm.

**4. Gipfelsturm Kasbek 5.054m** (150 hm, ca. 1,5 Std.) - Für dieses letzte anspruchsvolle Stück muss man sich Zeit nehmen, die letzten hundert Meter haben eine Neigung von 40-45°. Rucksäcke, schwere Jacken und ggfs. Trekkingstöcke werden zurückgelassen, der Aufstieg erfolgt nur mit Eispickel. Da der Kasbek auf der Grenze zwischen Russland und Georgien liegt, wird beim Aufstieg die georgisch-russische Grenze zweimal überquert, meist trifft man auf Gruppen, die von der russischen Seite aufsteigen. Von oben kann man bei klarer Sicht alle Fünftausender des Großen Kaukasus (Elbrus, Uschba, Schchara u.a.) sehen. Der Abstieg erfordert hohe Konzentration und Achtsamkeit. Je nach Jahres- und Tageszeit, sind die Gletscherspalten sehr gefährlich und der Steinschlag ebenso. Die gesamte Steinschlagzone sollte sehr zügig und möglichst ruhig zurückgelegt werden. Je nach Kondition ist es möglich, noch am selben Tag zum Gergeti Kloster bzw. nach Stepanzminda abzusteigen (+1.550 hm, ca. 3-4 Std.)

*Strecke bis zum Gipfel ca. 12 km*

*Höhenunterschied: Aufstieg ca. 1.400 hm, Abstieg ca. 1.400 hm*

*Dauer: ca. 12-14 Stunden (ab/bis Meteo Station)*

*Übernachtung in der Meteo Station*

## 3 Reservetag

Falls der Aufstieg am Vortag nicht geklappt hat, ein neuer Versuch.

*Übernachtung in der Meteo Station*

## 4 Abstieg

Abstieg von der Meteo Station zum Gergeti Kloster.

*Höhenunterschied: Abstieg ca. 1.500 hm*

*Dauer: ca. 3-4 Stunden*

## Leistungen

### Transfer:

- ohne Transfers

### Begleitung:

- Englischsprachiger lokaler Bergsteiger

### Unterkunft:

- Meteo Station 3x

### Verpflegung:

- Verpflegung in den Berghütten ist nicht im Preis enthalten  
(Details s. Infos)

## Zusatzleistungen

- Übernachtung in Stepanzminda in einem familiengeführten Guesthouse:  
38 € pro Person im Doppelzimmer (Halbpension)  
70 € im Einzelzimmer (Halbpension)
- Transfer Tbilissi - Stepanzminda:  
55 € pro Transfer pro Person bei 4 Teilnehmern
- Übernachtungen in Tbilissi:  
45-50 € pro Nacht, pro Person im Doppelzimmer  
80-85 € pro Nacht im Einzelzimmer
- Flughafentransfer:  
30 € pro Transfer
- Packpferd, je nach Begehrbarkeit der Pfade:  
350 GEL (ca. 124 €) pro Pferd, bei schlechtem Wetter 800 GEL (ca. 284 €) pro Träger
- Equipment. Folgende Ausrüstungsgegenstände können vor Ort ausgeliehen werden:  
Steigeisenfeste Schuhe, Rucksack, Schlafsack, Steigeisen, Eispickel, Karabiner 2 St., Hüftgurt, Kletterseil, Trekkingstöcke  
Preis: 5 € pro Teil/Tag, Schlafsack: 10 € pro Tag, Schuhe: 15 € pro Tag

## Nicht enthaltene Leistungen

- Verpflegung auf der Meteo Station
- Flug
- Reiseversicherung
- Übernachtung in Tbilissi
- Gepäcktransport von Stepanzminda zur Bethlemi Hütte
- Equipment
- Alkoholische Getränke
- Trinkgeld

## Infos

### Verpflegung auf der Meteo Station

Es ist möglich, sich selbst Essen mitzubringen oder einfache Mahlzeiten auf der Meteo Station zu bestellen (ca. 130 € pro Tag). Die Verpflegung kann zwar reserviert werden, wir erhalten allerdings als Veranstalter keine Ermäßigung, daher ist es günstiger, das Essen selbst vor Ort auszuwählen und zu bestellen. Zahlung mit der Kreditkarte ist möglich.

### Übernachtung in Stepanzminda

Diese Reise ist als Reisebaustein gedacht, daher sind keine Übernachtungen in Stepanzminda und keine Transfers enthalten.

### Meteo Station (Bethlemi Hütte)

Bitte beachten Sie, dass die Meteo Station eine sehr einfache Unterkunft ist, die von vielen Bergsteigern gleichzeitig genutzt wird und sich daher oft in ungepflegtem Zustand befindet.

### **Gepäck Bergsteigen**

Für die Kasbekbesteigung nehmen Sie nur das Nötigste mit. Bitte beachten Sie, dass bei schlechtem Wetter der Gepäcktransport von Stepanzminda zur Meteo Station (ca. 3-4 Stunden) ganz oder teilweise zu Fuß erfolgen muss. Ein bequemer Rucksack ist daher unbedingt empfehlenswert. Gegen Aufpreis kann bei rechtzeitiger Buchung ein Packpferd gemietet werden. Alles, was für die Besteigung nicht benötigt wird, kann in Tbilissi oder in Stepanzminda gelassen werden.

### **Packpferde**

Der Gepäcktransport ist NICHT inklusive, da er wetterabhängig ist. Er kann je nach Begehbarkeit der Pfade bis zur Hälfte oder bei gutem Wetter bis zur Meteo Station (Bethlemi Hütte) mit Packpferden erfolgen, frühestens ab Mitte Juli. Preis: 124 € pro Pferd pro Tag. Ein Pferd kann 80 kg, i.d.R. das Gepäck von zwei Teilnehmern tragen. Ein Gepäckträger kostet 284 € pro Tag und kann max. 12 Kg tragen.

### **Wichtiger Hinweis**

Wie bei allen Gletschertouren gibt es keine Gipfelgarantie. Die Tour wird auf eigene Verantwortung übernommen. Wir behalten uns kurzfristige Programmänderungen aufgrund von schwierigen Wetterverhältnissen oder mangelnder Kondition der Teilnehmer vor.

### **Buchtipps**

Folge Deiner eigenen Spur - Jimmy Müllers abenteuerliches Leben  
Bergwetter Praxiswissen - Meteorologe Karl Gabl

### **Reisebaustein**

Diese Reise ist als Reisebaustein gedacht, daher sind keine Übernachtungen in Tbilissi enthalten.